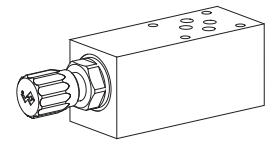


**Druckfolgeventil
Sandwichbauart**

- **Vorgesteuert**
- $Q_{\max} = 60 \text{ l/min}$
- $p_{\max} = 400 \text{ bar}$
- $p_{N \max} = 350 \text{ bar}$

NG6
 ISO 4401-03

BESCHREIBUNG

Vorgesteuertes Druckfolgeventil in Sandwichausführung. Anschlussbild nach ISO 4401-03. Die Ventile sind in zwei Verstellarten erhältlich, die anderen arretierbar. Zur Schlüsselverstellung ist zusätzlich eine Abdeckhaube lieferbar, siehe Datenblatt 2.0-50. Standardmässig sind drei Nenndruckstufen verfügbar. Die Stahlkörper sind phosphatiert.

FUNKTION

Das Druckfolgeventil dient dazu, in hydraulischen Kreisläufen Verbraucher druckabhängig zuzuschalten. Beim Erreichen des eingestellten Druckes öffnet der Kolben den Anschluss, in welchem sich das Druckfolgeventil befindet. Das Steueröl wird aufgrund einer separaten Leckölleitung direkt in den Anschluss T abgeleitet.

ANWENDUNG

Zur Folgesteuerung von Abläufen, bei denen bei Erreichen eines bestimmten Druckes Verbraucher zugeschaltet werden sollen. Sandwichventile (Höhenverkettung) eignen sich besonders für Werkzeugmaschinen, Handlings aller Arten, Anwendungen im allgemeinen Maschinenbau sowie Verkettungen im Aggregatebau.

TYPENSCHLÜSSEL

			F	V	<input type="checkbox"/>	S	A06	<input type="checkbox"/>	-	<input type="checkbox"/>	#	<input type="checkbox"/>
Druckfolgeventil												
Vorgesteuert												
Verstellart	Schlüssel	<input type="checkbox"/> S										
	Drehknopf	<input type="checkbox"/> D										
	Abdeckhaube	<input type="checkbox"/> A										
Sandwichbauart												
Internationale Anschlussnorm ISO, NG6												
Typenaufstellung/Funktion	in P	<input type="checkbox"/> P										
Nenndruckstufe p_N	63 bar	<input type="checkbox"/> 63										
	160 bar	<input type="checkbox"/> 160										
	350 bar	<input type="checkbox"/> 350										
Änderungs-Index (wird vom Werk eingesetzt)												

ALLGEMEINE KENNGRÖSSEN

Nenngrösse	NG6 nach ISO 4401-03
Benennung	Vorgesteuertes Druckfolgeventil
Bauart	Sandwichausführung
Befestigungsart	4 Befestigungslöcher für Zylinderschrauben M5 oder Stiftschrauben M5
Anzugsdrehmomente	$M_D = 5,5 \text{ Nm}$ (Qual. 8.8) für Befest. Schrauben $M_D = 60 \text{ Nm}$ für Schraubpatronen
Anschlussart	Gewinde-Anschlussplatten Reihenflanschplatten und Längenverkettungssystem
Einbaulage	beliebig
Umgebungstemperatur	-20...+50 °C
Masse	$m = 1,4 \text{ kg}$

HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN

Druckflüssigkeit	Mineralöle, andere Medien auf Anfrage
Max. zulässiger Verschmutzungsgrad	ISO 4406:1999, Klasse 18/16/13 (Empfohlene Filterfeinheit $\beta_{6...10} \geq 75$) siehe auch Datenblatt 1.0-50/2
Viskositätsbereich	12 mm ² /s...320 mm ² /s
Druckflüssigkeitstemperatur	-20...+70 °C
Höchstdruck	$p_{\max} = 400 \text{ bar}$
Nenndruckstufen	$p_N = 63 \text{ bar}, 160 \text{ bar}, 350 \text{ bar}$
Minimaler Druck	siehe Kennlinie
Öffnungsdruck über Rückschlagventil	$p_o = 2,0 \text{ bar}$
Maximaler Volumenstrom	$Q_{\max} = 60 \text{ l/min}$

Weitere hydraulische Kenngrössen sind dem Datenblatt 2.1-546 für Patrone M22x1,5 zu entnehmen:


HINWEIS!

Die genauen Leistungskenngrößen sowie weitere hydraulische Kenngrößen sind dem Datenblatt der jeweils eingebauten Druckbegrenzungspatrone zu entnehmen.

EINGEBAUTE SCHRAUBPATRONEN

Die nachfolgend aufgeführten Schraubpatronen sind je nach Typ in der Sandwichplatte eingebaut.

Typ
 FV.PM22

Bezeichnung
 Druckfolgeventil
 • vorgesteuert

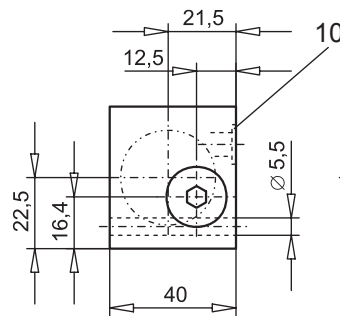
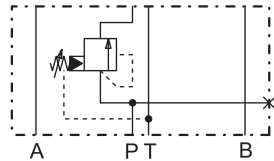
Datenblatt Nr.
 2.1-546

VORSICHT!

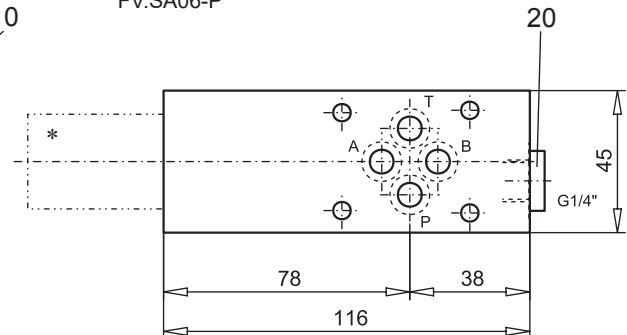

Die Leistungskenngrößen, speziell die „**Druck-Volumenstrom-Kennlinien**“ auf den Datenblättern der Schraubpatronen, beziehen sich nur auf die Schraubpatrone. Der zusätzliche Druckabfall im Flanschkörper bzw. in der Sandwichplatte muss berücksichtigt werden.

TYPENAUFSTELLUNG/ABMESSUNGEN

FV.SA06-P



FV.SA06-P


ERSATZTEILLISTE

Position	Artikel	Bezeichnung
10	160.2093	O-Ring ID 9,25x1,78
20	238.2406	Verschlusschraube VSTI G1/4"-ED

* Die Aussenmasse der Patronen sind dem Datenblatt 2.1-546 zu entnehmen.

Technische Erläuterungen siehe Datenblatt 1.0-100